

## **Lern-Ferien NRW - Begabung fördern**

Mit den LernFerien Nordrhein-Westfalen erhalten Schülerinnen und Schüler ein Angebot der individuellen Förderung in den Osterferien und in den Herbstferien. Während eines fünftägigen Aufenthaltes an attraktiven außerschulischen Lernorten werden sie intensiv durch qualifizierte Fachkräfte betreut. Die Initiative bietet Angebote mit den Schwerpunkten „Lernen lernen“ und „Begabungen fördern“.

Die „LernFerien NRW – Begabungen fördern“ richten sich an leistungsstarke Jugendliche der Jgst. 8 bis Q2. Das Angebot bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich mit aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen. Ziel ist, Persönlichkeit, Motivation und Verantwortungsbewusstsein zu stärken. (Quelle: <https://www.lernferien-nrw.de/>;

<https://www.zukunftsschulen-nrw.de/themen/unterstuetzungsangebote/lernferien-nrw/>).

**Mona Vöckel**, Schülerin in der Q1, hat in den vergangenen Herbstferien an einem solchen Angebot teilgenommen.

***Sie haben sich für ein Angebot mit dem Titel „#hacktheworldabetterplace“ angemeldet. Was stellt man sich darunter vor?***

Ich habe dieses online Angebot gewählt, um einen tieferen Einblick in digitale Prozesse und in die Programmiersprachen Python und JavaScript zu gewinnen, da im Laufe der Digitalisierung das Fach Informatik, sowie die Kenntnis der Programmiersprachen für die jungen Leute zunehmend wichtiger werden.

Zu Beginn der online Stunden wurden wir von einem IT-Profi in die jeweilige Systematik der Programmiersprache eingeführt und konnten gemeinsam anhand selbst durchgeführter Beispiele relevante Kenntnisse erarbeiten, wodurch wir ein tiefgründigeres Verständnis bilden konnten. Ferner haben wir bei Fragen oder Problemen Hilfe von dem Kursleiter erhalten. Anschließend wurden wir in Dreiergruppen eingeteilt, damit wir an verschiedenen Projekten zusammenarbeiteten und so diverse Produkte entwickeln konnten. Als Einstieg haben wir ein Jump and Run Spiel mit Python programmiert, sowie getestet und haben daraufhin eigene Spiele kreiert, wobei wir unserer Kreativität freien Lauf lassen durften. An den anderen Tagen haben wir nach demselben Prinzip mit Hilfe JavaScript und der Markup-Sprache HTML eine Website und unterschiedliche Denkspiele programmiert. Am letzten Tag hat uns der Kursleiter eine Einführung in die verschiedenen Berufsfelder und Studiengänge bezüglich dieser Themen gegeben, wodurch wir ein Gefühl für die Jobmöglichkeiten in der IT-Branche gewinnen konnten.

***Die Veranstaltung wurde in digitaler Form abgehalten. Wie war das für Sie?***

Selbstverständlich hat man bei den digital abgehaltenen Camps andere Erfahrung gesammelt als bei den Präsenzcamps. Dennoch konnte eine einwandfreie Zusammenarbeit stattfinden, da alle optimale technische Voraussetzung hatten, wodurch erhebliche Verzögerungen vermieden werden konnten. Dies war ein gutes Beispiel dafür, dass digitaler Unterricht mit einem deutlichen Lernerfolg ideal funktionieren kann. Zusätzlich war ein weiterer Vorteil der digitalen Abhaltungsform die höhere Flexibilität des eigenen Arbeitsplatzes, solange der Ort eine gute Internetverbindung besaß und eine fördernde Arbeitsatmosphäre darstellte.

***Wie haben Sie die Projektarbeit mit den Teilnehmenden erlebt?***

Die Teilnehmenden waren außerordentlich motiviert und freundlich, weshalb die Projektarbeit zusammen sehr effizient und produktiv stattgefunden hat. Zudem haben wir uns bei Problemen oder Fragen gegenseitig geholfen und haben alle zu Wort kommen lassen, wodurch wir besonders schnell vorangekommen sind und alle in die Gruppenarbeit miteinbringen konnten. Weil wir alle ungefähr gleichen Alters waren, hatten wir ähnliche Interessen und Ziele und verstanden uns dementsprechend sehr gut, weshalb sich einige Bekanntschaften oder sogar Freundschaften bilden konnten. Insgesamt war also die Projektarbeit mit den Teilnehmenden sehr harmonisch, wobei man erwähnen muss, dass durch die online Teilnahme ein noch intensiverer Austausch teilweise nicht möglich war.

***Was nehmen Sie darüber hinaus aus dem Camp für sich (und Ihre Zukunft) mit?***

Einerseits nehme ich die neu geknüpften Bekanntschaften und Kontakte, sowie Erfahrungen mit, die hoffentlich auch in der Zukunft bestehen bleiben und sich weiterentwickeln. Andererseits kann ich das neu gewonnene Wissen bezüglich digitaler Prozesse, Programmiersprachen und Berufen der IT-Branche in mein Leben integrieren. Ein ebenfalls wichtiger Aspekt war für mich die Stärkung bedeutender, persönlicher Kompetenzen wie zum Beispiel die Teamfähigkeit oder die Lösungsorientierung, da dies meine Zukunft anderweitig positiv beeinflussen könnte.

***Würden Sie die Teilnahme an den Lernferien empfehlen? Warum (nicht)?***

Ich persönlich würde die Teilnahme an den Lernferien sehr weiterempfehlen, da es eine hervorragende Möglichkeit ist, seine persönlichen Fähigkeiten und Grenzen zu erkennen und sogar einen Beitrag zur eigenen Persönlichkeitsentfaltung leisten kann. Ferner kann man sich in einem individuell gewählten Interessenbereich weiterbilden, wodurch man seine eigenen Horizonte erweitern oder gegebene Stärken weiter fördern kann. Das Angebot ist breitgefächert und bezieht sich auch auf aktuelle und relevante Themenbereiche wie Digitalisierung, künstliche Intelligenz oder Umweltverschmutzung. Diese Einblicke kann man im Rahmen verschiedener Start up-Projekte, Experimente oder Schreibwerkstätten gewinnen, die sogar eine Art Berufsvorbereitung darstellen können. Aus meiner Sicht ist ein weiterer positiver Aspekt die Knüpfung neuer Kontakte mit motivierten und entgegenkommenden Menschen, die ähnliche Interessen besitzen.

Ansprechperson:

Claudia Schury, Koordination Schulentwicklung

Begabungen fördern - LernFerien NRW (lernferien-nrw.de)

<https://www.lernferien-nrw.de/begabungen-foerdern/>